



Praxisklinik MKG - Chirurgie
Bahnhofstraße 30 - 36 , 73430 Aalen
Telefon 0 73 61 / 96 00 66
Telefax 0 73 61 / 96 00 77

Abszeßeröffnung von außen

Auf den folgenden Zeilen möchte ich Ihnen erklären weshalb Abszesse eröffnet werden müssen und wie der Eingriff erfolgt. Über das Verhalten nach der Operation erhalten Sie ein gesondertes Merkblatt. Bei den folgenden Aufzählungen handelt es sich um mögliche aber keinesfalls immer eintreffende Ereignisse oder Begründungen.

Warum muß der Abszeß eröffnet werden?

- Unter einem Abszeß versteht man eine abgekapselte Eiteransammlung im Gewebe von Ober- oder Unterkiefer. Im Bereich der Mundschleimhaut und auch der Gesichtswichteile bildet sich eine schmerzhaftige Schwellung
- Die Ursachen sind vor allem tote Zähne, Wurzelreste, nicht vollständig durchgebrochene Zähne (z.B. Weisheitszähne), Zahnfleischtaschen, infizierte Zysten, eingeschmolzene Lymphknoten.
- Schmerzen, Fieber, Schwellung, Kieferklemme, Schluckbeschwerden und Atemnot sind typische, aber unter Umständen auch lebensbedrohende Begleiterscheinungen.
- Das Abszeßgeschehen kann lokalisiert bleiben, aber auch bis hin zur Vereiterung der ganzen Region führen.

Wie wird der Eingriff durchgeführt?

- Normalerweise in Allgemeinnarkose oder in Kurznarkose.
- Bei Abszessen im Unterkieferbereich wird ein Hautschnitt unterhalb des Unterkieferrandes in einer Hautfalte des Halses gelegt, bei Abszessen die vom Oberkiefer ausgehen meist ein Hautschnitt im Schläfen- oder Wangenbereich.
- Der Abszeß wird mit einem Schnitt in die Abszeßhöhle eröffnet, so daß sich der Eiter entleeren kann. Dann wird meist ein oder mehrere Röhrchen eingelegt, damit die Wunde offen bleibt und der Abfluß gewährleistet ist.
- Sind die entzündlichen Erscheinungen abgeklungen, dann kann die Ursache beseitigt werden, also beispielsweise der verursachende Zahn entfernt oder reseziert werden.

Bei weiteren Fragen oder Problemen sind wir für Sie da,
selbstverständlich sind wir für Sie auch in **Notfällen** immer erreichbar:
Gute Besserung